

Die Initiatische Prozessbegleitung®

Die **Initiatische Prozessbegleitung®** unterstützt Lebensübergänge mit Methoden des inneren Selbstverstehens.

In diesem Kurs wagst du einen intensiven Blick auf deine persönlichen Wurzeln: welche Rolle spielen deine Eltern und deine Schwiegereltern in dieser neuen Lebensphase? Wohin mit Ängsten und Sorgen? Was ist im Moment deine größte Herausforderung? Welche Strukturen brauchst du, um deine Vaterrolle ganz einzunehmen und wie sieht diese überhaupt aus? Wie kann ich meine Partnerin bei der Geburt und im Wochenbett unterstützen? Wie gehst du mit Veränderungen bezogen auf Sexualität um?

Du lernst durch ein Orientierungsmodell deine Erfahrungen so einzuordnen, dass sie dir als innerer Kompass und Ratgeber dienen können.

» WAS IST DEINE GRÖßTE HERAUSFORDERUNG IN DIESEM MOMENT? «

Geburtsvorbereitungskurse für Männer Einzel- und Paarberatung möglich



Kursleiter

Gunter Beetz, 1979, verheiratet und Vater von zwei Töchtern, Dipl. Sozialarbeiter / Sozialpädagoge, Initiatischer Prozessbegleiter® (Eschwege Institut), Kampfespieleanleiter®, langjährige Erfahrung im Bereich der ambulanten Hilfen zur Erziehung, Lehrbeauftragter an der FH Münster



Für nähere Informationen, Termine und die Anmeldung:

g.beetz@prozessbegleitung-muenster.de
0173 - 6141894



Hebammenpraxis Münster

Anne Bode

Königsweg 13

48151 Münster

www.hebammen-muenster.de



7 Abendtermine à 120 min

1 Termin mit Hebammenberatung

130 € beim 1. Kind

110 € ab dem 2. Kind

Wochenendseminar 3,5 Tage

296 € + 60€ Verpflegung + Logis

Konzeption & Gestaltung
Lisa Kirsch // kirsch-lisa@gmx.net



GEBURTS VOR BEREITUNGS KURS FÜR MÄNNER

gunter beetz

» WAS BEDEUTET ES IN DER HEUTIGEN ZEIT VATER ZU WERDEN? «



Zwei Menschen bekommen ein Kind.

Es ist ein Wunder der Natur, wie der neue Erdenbürger im Bauch der Frau heranwächst. Es gibt viele Angebote für werdende Mütter, doch was bedeutet es, in der heutigen Zeit Vater zu werden? Je näher die Geburt rückt, desto mehr Vorboten in Form von Gedanken und Gefühlen schickt sie voraus.

Anders als bei den Frauen ist eine Schwangerschaft für viele Männer in den ersten Monaten ein »surreales« Erlebnis, welches gefühlt nur im Kopf stattfindet.

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt!

Es wird durch das haptische Erleben der ersten Bewegungen des Kindes im Mutterleib ein wenig »greifbarer«, jedoch bleibt uns Männern die Möglichkeit verwehrt wahrhaftig zu erfahren, was eine Schwangerschaft im und mit dem Körper macht. Jedoch verändert sich auch bei uns sehr vieles, bewusst oder unbewusst, messbar oder nur gefühlt.

» ES FEHLT AN RÄUMEN ÜBER ALL DIE VERÄNDERUNGEN ZU SPRECHEN. «

Die Vorfreude auf das gemeinsame Kind ist ein wunderbares Gefühl in dieser Zeit und es ist einfach, darüber zu sprechen.

Die Erfahrung vieler Männer zeigt jedoch, dass es an sicheren Räumen fehlt über all die »anderen« Veränderungen im Alltag und in der Partnerschaft zu sprechen. Plötzliche unbekannte Ängste und Sorgen treten auf. Der Alltag und die Bedürfnisse verändern sich im Leben mit einer schwangeren Partnerin, neue Denkmuster schleichen sich ein. Ein weiterer Mensch kommt in die Partnerschaft und somit verschiebt sich der Fokus. Auch beim zweiten und dritten Kind verändert sich wieder vieles...

Fühlst du dich wirklich vorbereitet?

Fühlst du dich vorbereitet auf die Geburt und die Zeit danach? Kennst du die größten Fettnäpfchen, in die wir Männer gerne springen? Bist du z.B. darauf vorbereitet, deine Frau bei der Geburt körperlich leiden zu sehen? Wohin mit deiner Angst, dass bei der Geburt etwas passieren könnte? Und was kannst du dagegen tun?

Die Geburt eines Kindes markiert einen Übergang zu einem neuen Lebensabschnitt zweier Menschen und das nicht nur bei der Geburt des ersten Kindes.

